

# Niederschrift über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Bornstedt

---

Sitzungsdatum:	Montag, den 09.12.2019
Beginn:	19:00 Uhr
Ende	20:35 Uhr
Ort, Raum:	06295 Bornstedt, Karl-Marx-Straße 6, ehem. Grundschule

**Anwesend:**

Vorsitzender

Herr Lars Rose

Mitglieder

Herr Michael Ahlig  
Herr Jürgen Franke  
Herr Yves Kaczor  
Herr Bernd Rinkleib  
Herr René Sommer  
Herr Gerald Suder  
Herr Reinhard Tunat  
Herr Jörg Weigend  
Herr Torsten Weiland

Verwaltungsbedienstete

Frau Katrin Böhme  
Frau Heike Enke  
Frau Sabine Rathmann  
Frau Janka Würzberg

**Abwesend:**

## Protokoll:

### zu 1 Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden

Der **Vorsitzende** eröffnete die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßte alle anwesenden Gemeinderäte, sowie die anwesenden Einwohner und Mitarbeiter der Verwaltung.

### zu 2 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der **Bürgermeister** stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest. Mit 10 von 10 Gemeinderäten zu Sitzungsbeginn war der Gemeinderat beschlussfähig.

### zu 3 Änderungsanträge zur vorliegenden Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Änderungsanträge zur Tagesordnung lagen nicht vor.

***Die Tagesordnung wurde in der vorliegenden Form festgestellt.***

### zu 4 Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung vom 09.09.2019

Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden nicht geltend gemacht.

***Die Niederschrift ist somit genehmigt.***

### zu 5 Bekanntgabe der Ergebnisse der Beschlussvorlagen des nichtöffentlichen Teiles der letzten Sitzung vom 09.09.2019

#### Nichtöffentlicher Teil:

##### **Vergabeentscheidung Bauleistungen**

**- Sanierung Bauhofscheune Bornstedt (Toranlage u. Giebelsanierung) -**

**Vorlage: BOR/BV/007/2019**

Der Baubeginn der Toranlage wird auf Januar 2020 verschoben.

##### **Personalangelegenheit**

**- Beschluss über die Einstellung einer/s Beschäftigten im Wirtschaftshof -**

**Vorlage: BOR/BV/005/2019**

Der Gemeinderat hatte sich bereits für einen Mitarbeiter entschieden aber das Jobcenter teilte mit, dass der Bewerber die Voraussetzungen für das Förderprogramm noch nicht erfüllt. Eine Beschäftigung ist erst im Mai 2020 möglich.

##### **Bundesfreiwilligendienst**

Seit dem 25.11.2019 ist ein Mitarbeiter, über den **Bundesfreiwilligendienst für 1 Jahr**, zur Unterstützung im Wirtschaftshof Bornstedt eingesetzt.

## zu 6 **Bericht über den Bearbeitungsstand der Beschlüsse und Festlegungen der letzten Sitzung vom 09.09.2019**

Herr Rose berichtete wie folgt über den Bearbeitungsstand der Beschlüsse und Festlegungen der letzten Sitzung vom 09.09.2019:

### **1. Trauerhallendach**

Die BV ist heute auf der Tagesordnung.

### **2. Mähen Bergstraße 5 / 5a (Sackgasse)**

Mäharbeiten sind in Arbeit.

### **3. Straßenschäden Bergstraße 14**

Ein Ortstermin hat stattgefunden. Die Reparatur soll 2020 zusammen mit den Kabelarbeiten der Telekom (Breitbandausbau) vorgenommen werden.

### **4. Parkmöglichkeiten Geschwister-Scholl Straße 2**

Der Bewuchs wurde entfernt und dem Eigentümer in Rechnung gestellt.

### **5. Fußweg am Denkmalsplatz**

Der Fußweg am Denkmalsplatz wurde repariert.

### **6. Dach alte Bäckerei**

Die Gebäudeverwaltung teilte mit, der Auftrag ist erteilt. Die Schornsteine werden abgetragen und die Sicherung der Dachziegel zur Landstraßenseite erfolgt.

### **7. Zustand Hauptstraße 39, 40 und 41**

Der schlechte Straßenzustand der Hauptstraße 39, 40 und 41 wurde repariert.

### **8. Stromkonzessionsvertrag - Liegenschaftskarte**

Die Liegenschaftskarte liegt der envia – Mappe bei, welche Herr Rose erhalten hat.

#### ➤ **Festlegung:**

Die Gemeinderäte erhalten diese Karte als Kopie und per Mail geschickt.

## zu 7 **Informationen zu Eilentscheidungen des Bürgermeisters gem. § 65 (4) KVG LSA**

Eine Eilentscheidung wurde zwischenzeitlich getroffen.

Im Zeitraum nach der letzten Gemeinderatssitzung wurde folgende Eilentscheidung getroffen:

#### - **Alte Bäckerei – Gefahr die vom Dach ausging**

Gefahrenabwehr / Notsicherung ist durchgeführt wurden  
Schornstein wurde abgetragen und Sicherung der Dachziegel erfolgte

## zu 8 **Fragestunde der Einwohner**

### **Ausführungen und Diskussion:**

Es waren 3 Einwohner anwesend.

Folgende Anfragen wurden an den Gemeinderat gerichtet:

1. Kritik an der Sauberkeit im Dorf (an Privatgrundstücken)
2. Lärm durch Tiere
3. Zustand der Bauernsteinstraße

### Zu 1.

Eine **Einwohnerin** kritisierte den Zustand der Straßen vor einigen Privatgrundstücken, die Gosse ist voll Unkraut oder zugeschmiert. Sie äußerte Bedenken, wo das Wasser bei Starkregen abfließen soll. Schmutz und Unrat liegen auf der Straße. Eigentum verpflichtet und daher soll die Gemeinde etwas unternehmen und den betroffenen Anwohner in die Pflicht nehmen. Das Ordnungsamt soll den Anwohnern die Reinigungspflicht nahebringen.

Ein **weiterer Einwohner** sagte, er schämt sich für die teilweise schlechte Dorfansicht. Er wurde von der Bevölkerung angesprochen, wie es im Dorf an einigen Stellen aussieht.

**Herr Rose** dazu, die Kontrollen vom Ordnungsamt müssen schärfer durchgeführt werden, eine schriftliche Aufforderung und Androhung einer Geldstrafe für die Ordnungswidrigkeit ist zuzustellen. Das Ordnungsamt soll sich immer mit dem Gemeindearbeiter in Verbindung setzen, um Schwachstellen gezielter zu ermitteln.

**Herr Franke** sagte, wo eine Gefährdung ausgeht, sollte dies vom Ordnungsamt aufgenommen und angezeigt werden. Was vom Anwohner nicht selbst entfernt wird oder werden kann, soll ihm dann in Rechnung gestellt werden. Finanziell ist die Gemeinde nicht in der Lage dazu.

Sein Vorschlag ist es, die Anwohner bei der Beseitigung der Umstände mitwirken zu lassen. Viermal im Jahr, kann straßenweise ein Subbotnik organisiert werden. Der Einwohner soll sich in Bornstedt wohlfühlen, das ist auch für die Kundschaft der Gewerbetreibenden bedeutend.

**Herr Weigend** ist der Meinung, die Einwohner sollten direkt darauf angesprochen werden, diese müssen in die Pflicht genommen werden. Entsprechend der Satzung besteht die Pflicht zur Ordnung (**Sauberkeit vor Privatgrundstücken geregelt**).

Die **Anwohnerin** kritisierte besonders den Zustand in der Geschwister-Scholl-Straße und Neue Sorge. Den Betreffenden ist ein Schreiben mit dem Auszug der Satzung vorzulegen und die Beseitigung anzuordnen.

**Herr Kaczor** sagte, wer 3-mal der Aufforderung nicht nachkommt oder nicht bezahlt, dem soll man Zwangsmaßnahmen androhen.

**Herr Weiland** ist auch der Meinung, man muss diese Privatpersonen anschreiben.

### Zu 2.

Die anwesende **Einwohnerin** beschwerte sich über lautes Hundegebell im Dorf, sie betrachten es als Lärmbelästigung. Das Ordnungsamt sollte diese Lärmbelästigung auch aufnehmen und verfolgen.

### Zu 3.

Ein **Einwohner** fragte nach, wann der Zustand der Bauernsteinstraße verbessert wird. Rollstuhlfahrer müssen hier auf der Straße fahren.

**Herr Rose** erläuterte dazu, es handelt sich hierbei um eine Landesstraße. Auf eine Anfrage 2019 diesbezüglich kam die Antwort, es ist nichts in Aussicht und es besteht keine Notwendigkeit.

## zu 9 **Haushaltssatzung der Gemeinde Bornstedt für das Haushaltsjahr 2020** **Vorlage: BOR/BV/008/2019**

**Frau Würzberg** machte Ausführungen zum Haushalt 2020 und beantwortete Nachfragen.

**Der Beschluss wurde mehrheitlich gefasst.**

### **Beschluss:**

**Der Gemeinderat beschließt die Haushaltssatzung der Gemeinde Bornstedt für das Haushalts-**

**jahr 2020.**

**Das Konsolidierungskonzept wird entsprechend fortgeführt.**

**Abstimmungsergebnis:**

anwesend	:	10
dafür	:	9
dagegen	:	0
Enthaltung	:	1
Mitwirkungsverbot	:	0
gem. § 33 KVG LSA	:	

**zu 10 Gründung des "Vereins der kommunalen Anteilseigner an der FEO e. V." und dem Beitritt zum Verein  
Vorlage: BOR/BV/009/2019**

**Ausführungen und Diskussion:**

Den Gemeinderäten fehlt eine genauere Ausführung zu den Punkten:  
- Kosten für die Gemeinde z.B. Reisekosten, Beitragshöhe (Kosten – Ertrag)  
- Hintergründe, Auswirkungen, Inhalt  
Die Gemeinderäte bitten um mehr Informationen zum Beschlussvorschlag.

**Herr Rose** stellt den Antrag die BV zu vertragen.

Abstimmungsergebnis zum Antrag:

Anwesend:	Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen:	Enthaltungen:
10	10	0	0

Der Beschlussvorschlag ist auf die Tagesordnung der nächsten Gemeinderatssitzung zu setzen.

**Zurückgestellter Beschlussvorschlag:**

*Der Gemeinderat beschließt:*

- 1. Der Gründung des Vereins „ Verein der kommunalen Anteilseigner an der FEO e.V.“ wird zugestimmt.*
- 2. Die Gemeinde Bornstedt tritt dem Verein der kommunalen Anteilseigner an der FEO e.V. bei.*
- 3. Der Bürgermeister ist bevollmächtigt, vom Registergericht oder den Kommunalaufsichtsbehörden angeregte Satzungsänderungen eigenständig zu entscheiden.*

**zu 11 Überplanmäßige Finanzauszahlungen  
Vorlage: BOR/BV/012/2019**

**Ausführungen und Diskussion:**

Es handelt sich um eine unabweisbare Auszahlung und die Deckung ist durch Auszahlungsreduzierungen an anderer Stelle gewährleistet, sodass dem Beschluss nichts im Wege steht.

**Frau Böhme** machte hierzu ihre Ausführungen und beantwortete Nachfragen.

Es ist mehr Geld für die Sanierung nötig, als geplant war. Sie teilte mit, der Schriftverkehr mit der Firma läuft schon länger und es wird bei einem Rechtsstreit hier schwierig werden. Die Firma existiert in dieser Art nicht mehr.

**Herr Kaczor** sagte, es war Pfusch am Bau.

Weiterhin fragte er nach, ob noch andere Punkte / Baustellen für das Jahr 2020 wichtig sind. **Herr Rose** erwähnte das Dach der Gemeinde und das Dach der Ritterklause, welche erneuert werden müssen. Vorrangig ist aber das Trauerhallendach.

**Herr Franke** fragte nach, ob dieses Angebot das preiswerteste war. Frau Böhme dazu, es gab einen Preisvergleich und merkte an, alle Anbieter haben annähernd gleiche Einheitspreise.

Weiterhin reichte **Frau Böhme** Zeichnungen und Fotos vom Dach an die Gemeinderäte, zur Verdeutlichung wie gebaut werden wird.

Die Verlängerung des Daches wurde bestätigt, der Nachtrag ging an die Firma Radetzki. Das Ziel ist es, die Erhaltung und Nutzbarmachung der Trauerhalle. Wichtig hierbei sind die Entlüftung und ein dichtes Dach.

**Herr Franke** erfragte die Möglichkeit einer Teilzahlung und einer Restzahlung nach Abnahme der Baumaßnahme an, als Sicherheit.

**Frau Böhme** erklärte hierzu, eine Gewährleistungsbürgschaft kann vor dem Auftrag bestellt werden.

### **Beratungsergebnis**

Nachfolgender Beschluss wurde mehrheitlich gefasst.

#### **Beschluss:**

***Der Gemeinderat beschließt überplanmäßig Mittel in Höhe von 20.000 EUR für die Maßnahme Sanierung der Trauerhalle in Bornstedt bereitzustellen.***

### **Abstimmungsergebnis:**

anwesend	:	10
dafür	:	9
dagegen	:	0
Enthaltung	:	1
Mitwirkungsverbot gem. § 33 KVG LSA	:	0

### **zu 12      Mitteilungen, Anfragen, Anregungen**

Mitteilungen, Anfragen oder Anregungen lagen nicht vor.

### **zu 17      Bekanntgabe der Beschlussergebnisse des nichtöffentlichen Teiles der Sitzung**

Es waren keine Einwohner anwesend.

Die Bekanntgabe der Beschlussergebnisse erfolgt zur nächsten Gemeinderatssitzung bzw. ortsüblich im Kommunalanzeiger.

**zu 18      Schließung der Sitzung durch den Vorsitzenden**

Die Sitzung wurde um 20:35 Uhr durch den **Bürgermeister** geschlossen.

Lars Rose  
Vorsitzender

Sabine Rathmann  
Protokollführer